

Dorf-Zeitung

Die nächsten Dorf-Zeitungen
erscheinen am: 20.10. + 3.11.
Annahmeschluss: 8.10. + 22.10.

mit den Mitteilungsblättern der VGem. Bergtheim, der Gemeinden Hausen und Unterpleichfeld

39. Unterpleichfelder Krautfest

Frische Krautgerichte
Bauernmarkt



**Samstag,
3. Okt. 2026**

Essen ab 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
mit musikalischer Live-Unterhaltung



**Sonntag,
4. Okt. 2026**

Essen ab 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr
mit musikalischer Live-Unterhaltung



**An beiden Tagen:
Kaffee und Kuchen**

Flohmarkt vor dem Schulhof

Festende: Sonntag 17.00 Uhr

Das Pilzfest in Unterpleichfeld, die Erfolgsgeschichte eines Mannes und seiner ganzen Familie Ein Hof voller Genuss: Pilzfest bei Familie Wild ist gelebte Tradition

Unterpleichfeld Im Jahr 1993 hat Klaus Wild seinen Hof in der Burggrumbacher Straße an den Ortsrand verlagert. Damit war der inner örtliche Hof leer und für neue Aufgaben in der Agrarwirtschaft bereit. In einer landwirtschaftlichen Fachzeitung stieß er auf einen Bericht über Pilzzucht, im Besonderen über die Shii-Take-Zucht. Neugierig nahm er Kontakt zu diesem Betrieb auf und kam mit vielen wertvollen Tipps zurück. Wieder daheim angekommen, stellte er fest, dass die dunklen, etwas feuchten, ehemaligen Krautkeller dafür gut geeignet scheinen und so ging es an die ersten Versuche. Diese gelangen auf Anhieb ausgezeichnet und so konnte er in kurzer Zeit die umliegende Gastronomie beliefern. Dabei kam ihm zu Gute, dass er

den aus Unterpleichfeld stammenden Gemüsegroßhändler Schraud & Baunach gut kannte und über ihn seinen Absatz deutlich erhöhen konnte. In der Folgezeit wurde die Nachfrage nach anderen Pilzsorten immer höher und so wagte man sich auch an die Edelpilzsorte Austernseitling. Vor ein paar Jahren kam noch der bei Vegetariern sehr beliebte bissfeste Kräuterseitling hinzu.

Überaus froh ist Klaus Wild, dass sein Sohn Rainer mit seiner Frau Carina den Betrieb mit viel Engagement und Freude weiterführen und da und dort auch Neues ausprobieren. Man kann gespannt sein, was noch kommt. Carina Wild: „Der Pilz sieht auf dem Teller schön aus, aber er ist sehr sensibel bei der Aufzucht und verlangt bei 90 % Luftfeuchtigkeit und 15 – 20 Grad Raumtemperatur viel Handarbeit“.



Sophia Wild beim Kinderschminken



Carina und Rainer Wild an der Pilzpflanze

Herausgeber: Rosis Offsetdruck • Am Kindergarten 4 • 97262 Hausen, OT Erbshausen • e-mail: info@dorf-zeitung.de
www.dorf-zeitung.de • ☎ (09367) 991 14 • Fax (09367) 991 07 • ViSdP: Thomas Stuckenbrok • Erscheint monatlich.
Auflage 7700. Verteilung kostenlos. Die Verantwortung für eingesandte Beiträge liegt beim jeweiligen Verfasser, diese Beiträge geben deren Meinung und nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. **Verbreitungsgebiet:**
Bergtheim, Burggrumbach, Dipbach, Erbshausen-Sulzwiesen, Hausen, Hilpertshausen, Kürnach, Markt Eisenheim, Mühlhausen, Oberpleichfeld, Opferbaum, Prosselsheim, Püssensheim, Rieden, Rupprechtshausen, Unterpleichfeld.



Bergtheim



Hausen b. W.



Kürnach



Unterpleichfeld



Eisenheim



Oberpleichfeld



Mühlhausen

19
Oktober 2026



ENTSPANNT ZUM TRAUMHAUS

- massiv
- schlüsselfertig
- mit eigenen Handwerkern
- zum Festpreis
- seit 1992



Dorn Bau AG: Simon Weihöfer • Tel.: 097 25/70 651 - 53 • Mobil: 01 70/5 12 06 09
Im Werntal 50 • 97490 Poppenhausen OT Hain • www.dornhausbau.de

Dienststunden

Bitte erfragen Sie vor einem persönlichen Besuch
telefonisch die Möglichkeiten ihr Anliegen zu lösen.

BERGTHEIM Tel. (093 67) 9 00 71-0

Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	
+ Montag und Dienstag		13.00 – 16.00 Uhr
+ Donnerstag		13.00 – 17.00 Uhr
Bürgerbüro: Donnerstag		13.00 – 18.30 Uhr

ESTENFELD Tel. (093 05) 8 88-0

Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	
+ Dienstag		14.00 – 18.00 Uhr
+ Donnerstag		14.00 – 16.30 Uhr

HAUSEN b.W. Tel. (093 67) 90 67-0

Montag	7.30 – 12.00 Uhr	
Dienstag	7.30 – 12.00 Uhr	12.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch	7.30 – 12.00 Uhr	
Donnerstag	7.30 – 12.00 Uhr	12.30 – 18.30 Uhr
Freitag	7.30 – 12.00 Uhr	

KÜRNACH Tel. (093 67) 90 69-0

Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	
+ Dienstag		14.00 – 18.00 Uhr
+ Donnerstag		14.00 – 16.00 Uhr

OBERPLEICHFELD Tel. (093 67) 9 00 71-22

Bürgermeistersprechstunde:	jeweils Montag 17.00 – 18.00 Uhr
----------------------------	----------------------------------

UNTERPLEICHFELD Tel. (093 67) 90 80-0

Montag	8.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr	
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Wachtelberg, Kürnach

Di. 9.00–18.00 Mi. 7.00–12.00 Do. 9.00–18.00 Fr. 9.00–18.00 Sa. 9.00–14.00

Fremdbeilagen werden nicht geduldet!

Uns zur Kenntnis gelangte Beilagen werden dem Auftraggeber (unabhängig von dessen Wissen) zum Beilagenpreis in Rechnung gestellt.

Texte werden kostenlos in Print und Internet veröffentlicht.

Der Verlag behält sich vor, bei Platzmangel Text-Kürzungen ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser vorzunehmen. Eingeflochtene kommerzielle Passagen werden ausgespart.

Manuskriptannahme: Rosis Offsetdruck, 97262 Erbshausen, Am Kindergarten 4, ☎ (093 67) 9 91 14, Fax (093 67) 9 91 07, e-mail: info@dorf-zeitung.de. **Bei Nichterscheinen** aufgrund von höherer Gewalt oder wirtschaftlicher Unrentabilität erlischt jede Verpflichtung von Auftragserfüllung, Leistung und Schadenersatz.

© Nachdruck der von uns kostenlos erstellten Anzeigenvorlagen ist nicht gestattet, sie dürfen nur in der Dorf-Zeitung verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung werden entstandene Entwurfs- und Satzkosten

nachbelastet. **Es gilt die Preisliste vom 1. Jan. 2026**



Für Fehler aus telefonischen Übermittlungen übernimmt der Verlag keinerlei Haftung.

► Nach diesem großartigen Erfolg wollte die Familie Wild ihren Kunden ein weiteres Feld anbieten und so entschloss man sich 1995 (ein Jahr Pause wegen Corona) zu einem Pilzfest auf dem Hof. Zuvor wurden zusammen mit einem Koch mehrere Pilzgerichte ausprobiert und anschließend an zwei Tagen zum Schlemmen angeboten. Waren es am Anfang nur wenige Neugierige, die zum Pilzfest kamen, so steht in den letzten Jahren das Event für viele Pilzliebhaber schon fest im Terminkalender. Genießen konnte man z. B. Geschnitztes mit Semmelknödel und Rahm Shii-Take, gebratener Austernpilz mit Bandnudeln und Gemüwestreifen, Bunter Sommersalat mit gebratenen Kräutertseitlingen und Austernpilz aus der Reispfanne. Am Samstagabend und am Sonntagmittag standen in einer langen Schlange die Besucher vor der Essensausgabe und in dem einen oder anderen Smalltalk war zu hören, dass man sich schon sehr auf das Pilzgericht freue.

Am Samstagabend spielte das Trio „Die Schöppendaler“. Außerdem gab es halbstündig Führungen durch die Pilz-Kulturen und für die Kinder gab es Kinderschminken mit Tochter Sophia und eine große Hüpfburg. Im Hof wurden an einem Tisch Pilze zum Mitnehmen angeboten und am Sonntag war ein kleiner Gemüsemarkt aufgebaut und ein Stand mit Honig.

Vereinstermine

Bergtheim/Dipbach/Opferbaum

- 03.10. Backhäuslesfest Dipbach – Kirche/Backhäusle
- 12.10. Spielenachmittag – Seniorenkreis Bergth. – AWO-Heim
- 14.10. Bereitschaftsabend – BRK Bergtheim – BRK Heim
- 15.10. Erntedank-Feier – Seniorenkreis – FW-Haus Bergth.

Erbshausen-Sulzwiesen/Hausen/Rieden

- 03.10. Grenzbegang Rieden
- 09.10. Sportheimabend – DJK E/S – Sportheim
- 10.10. Ausflug – FFW Rieden
- 13.10. Seniorennachmittag Rieden
- 14.10. Seniorennachmittag – Sportheim E/S
- 24.10. Ramadama DJK E/S – Sportgelände
- 28.10. Vereinsringsitzung Rieden

Kürnach

- 29.09., 06., 13., 20. + 27.10. Tanzstunde Seniorinnen/Senioren – Senior*innenbeirat – MZR Höllberghalle
- 01.10. Internationaler Tag der älteren Menschen – Seniorenbeirat der Gemeinde – Altes Rathaus
- 05.10. Treffen Evang. Frauenkreis – Pfarrzentrum Kürnach
- 08.10. Kurs „Gesunde Füße“ – Kath. Frauenbund – Pfarrzentrum
- 13.10. Vortrag „Pflegezeit finanziell planen“ – VdK – Alt. Rath.
- 13.10. +27.10. Internetcafé – SeniorInnenbeirat – H. d. Vereine
- 13.10. Seniorennachmittag – Kath. Pfarrgem. – Pfarrzentrum
- 15.10. Das offene Musterhaus – Prosselsheimer Str. 16
- 16.10. Kürnach pflanzt den Generationen- und Jubiläumswald – Gemeinde – Treffpunkt am Waldeingang
- 17.10. Ehrungsabend SSV Kürnach
- 21.10. JHV – Kürnacher Geschichte(n) – Altes Rathaus

Markt Eisenheim

- 03.10. Bremserfest – Dorfladen – Obereisenheim
- 14.10. Oktoberfest – Senioren-Orga-Team – Sportheim

Prosselsheim/Püssenheim/Seligenstadt

- 03.10. Ausflug AH Abteilung – TSV Prosselsheim/AH
- 03.10. Erntedank Kartoffelessen VAM –PGR Prosselsheim
- 05.10. Terminabsprache der Vereine
- 06.10. Dorfstammtisch – Gemeindehaus Püssenheim

Unterpleichfeld/Burggrumbach

- 02.10. Kameradschaftsabend – FFW Burggrumbach
- 11.10. Sing- und Spielkreis für Kinder – Pfarrgemeinde St. Martin – Kirche Burggrumbach
- 13.10. Oktoberfest (Dirndl o. ä.) – Senioren Burggrumbach

Steckenpferdreiter

– Anzeige –

Kürnacher Kunsthandwerkermarkt

Kürnach Der Kulturherbst des Landkreises hält Einzug in Kürnach. Die Kunsthandwerkergruppe der Steckenpferdreiter freut sich auf die Ausstellung unter der Schirmherrschaft unseres 1. Bürgermeisters René Wohlfart.

Über 40 Aussteller zeigen ihre Werke in der Grundschule Kürnach. Arbeiten aus allen Bereichen und allen erdenklichen Materialien erwarten die Besucher. Holz, Papier, Glas, Stein, Acryl, Stoff, Wolle, Filz, Keramik, Fotokunst und Deko-Vielfalt ... Alles, was das Herz begehrt. Hier findet bestimmt jeder sein Lieblingsstück.

Die Ausstellung der Steckenpferdreiter beginnt am **Freitag, 16.10.2026** um 19.00 Uhr mit dem Eröffnungsabend. Wir beginnen das Ausstellungswochenende mit unserem traditionellen Eröffnungsabend. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht nötig.

Dieses Jahr freuen wir uns auf den Besuch vom Autor und Musiker Andreas Arnold. Er liest aus seinem neuen Band „Würzburger Gschichtli Zwä“, in dem er mit viel fränkischem Humor und liebevollem Blick auf Würzburgs Originale vom Alltag erzählt. In kurzen Dialogen zwischen den bekannten Figuren Hermann und Rudi geht es um große Fragen des Lebens, verpackt in kleine Begebenheiten, bei denen man schmunzeln, nachdenken – und sich manchmal selbst wiedererkennen darf. Um seine Vielfalt zu untermalen, singt er danach selbst komponierte Lieder im romantischen Stil mit Gitarre.

Dazu lässt sich der Abend bei belegten Broten, einem feinen Schoppen und netten Gesprächen ausklingen. Im Anschluss laden die Aussteller zu einem ersten Rundgang durch die kreative Welt der Kunsthandwerker ein.

An den beiden Ausstellungstagen werden die Besucher an der Kaffeetheke mit selbstgebackenen Kuchen verwöhnt, die die Aussteller gezaubert haben. Auch herzhaftes Leckerbissen oder ein Gläschen Bio-Wein sind im Angebot.

Ort:	Grundschule Kürnach	
Eröffnungsabend	16.10.2026	19.00 Uhr
Samstag,	17.10.2026	13.00 – 18.00 Uhr
Sonntag,	18.10.2026	11.00 – 18.00 Uhr

Text und Fotos: Maggie Sieß



Einladung zur

Kunsthandwerker-Ausstellung der Steckenpferdreiter


am 16.10. bis 18.10.2026
in der Grundschule Kürnach

Samstag, 17. Oktober 2026 13.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 18. Oktober 2026 11.00 – 18.00 Uhr

Eröffnungsabend

am Freitag, 16.10.2026 um 19.00 Uhr
www.steckenpferdreiter.de

Smart Project®

Elektrotechnik

Dein Elektriker in der Nähe!

- Elektro- & Lichtplanung
- Alt- & Neubau
- Gewerbeobjekte
- Smart Home
- Kameraüberwachung
- PV Anlagen und Wartung
- Netzwerktechnik

www.smart-project-knx.de

Tel.: 09722 / 91 70 88 7

Stefan Weisenberger

Wiesenloch 8 - 97440 Essleben

Arbeit mit Qualität erleben

Weinstall Stier

NEUSES AM BERG

Wir haben wieder für Sie geöffnet

3. Oktober bis 8. November

samstags und sonntags ab 15 Uhr

WIRTSCHAUSINGEN*

Samstag, 31. Okt. 2026 ab 18 Uhr

Samstag, 7. Nov. 2026 ab 18 Uhr

*Reservierung erforderlich

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Winzerfamilie Heinrich Stier

Kirchgasse 12 • 97337 Neuses am Berg

Tel.: 093 24 24 01 • www.weinstall-stier.de



Ein beliebter Treffpunkt fehlt

Fährbrück verliert seinen Biergarten

Trotz vieler Investitionen lässt sich der Betrieb nicht stemmen.

Fährbrück Der Biergarten in Fährbrück ist geschlossen. Alfred Sendner hat die Reißleine gezogen und nennt vor allem die Personalnot und Krankheitsausfälle als Gründe. Einen Biergarten an den Wochenenden zu betreiben, sei „einfach ein schwieriges Metier“, sagt der Unternehmer. „Manchmal ist es den Leuten zu heiß, manchmal zu windig und ein andermal regnet es ausgerechnet an den Öffnungstagen“, beschreibt er das Dilemma.

Sein eigener Betrieb in Güntersleben arbeitet in den Bereichen Schlosserei, Beton-, Bohr- und Sägetechnik. Mit diesem handwerklich breit aufgestellten Unternehmen konnte Familie Sendner seit dem Kauf des Areals und der Neueröffnung 2016 viel in den Standort investieren und ihn weiterentwickeln – mit neuen Räumen, Modernisierungen und Umbauten. Im Garten wurde ein Festzelt mit 120 Plätzen aufgestellt. Doch seit Frank Sendner im Mai 2024 bei einem Unfall ums Leben kam, fehlt der führende Biergartenwirt.

Zu Beginn des Jahres 2026 sah es zunächst düster für eine Wiedereröffnung aus. Alfred Sendner, inzwischen alleiniger Besitzer, entschied sich deshalb, einen Käufer oder einen verantwortlichen Pächter zu suchen. Zum 18. April konnte die Saison dank der Kooperation mit einem Foodtruck für das Essen erfreulicherweise doch noch starten. Das Konzept kam bei den Gästen allerdings nicht an. Vor allem die Wallfahrer, die nach einem Gottesdienst in der Wallfahrtskirche nur kurz in Fährbrück verweilen, seien enttäuscht gewesen.

Nun sucht Sendner einen „engagierten Pächter mit Lust und Power für die Gastronomie“ oder, noch lieber, einen Käufer für das gesamte Areal. Er ist nach wie vor überzeugt, dass der idyllisch gelegene Platz mit seinen 450 Sitzplätzen beliebt ist und Potenzial hat. Festzelt, Glasscheune, Ausschank, Essensausgabe und Toilettenanlagen sind ebenso vorhanden wie zusätzliche Parkplätze und eine neue Holzhütte zur Zubereitung kleiner Gerichte. Die Anlagen seien gut in Schuss.

Dass der Standort für größere Veranstaltungen geeignet ist, habe sich zuletzt mehrfach gezeigt. Beim Hubertusfest Ende Juni waren 350 Personen zu Gast, bei einem Seniorentreffen vor kurzem sogar 400. Das habe gut funktioniert, weil „man bei solchen Terminen das Personal einteilen und das Essen und die Getränke vorbereiten kann“, sagt Sendner.

Für Messen, Geburtstage, Jubiläen oder Hochzeiten in Verbindung mit einem Caterer sei der Platz optimal. Solche Veranstaltungen können weiterhin stattfinden. Geschlossen ist dagegen der „gängige sommerliche Biergartenbetrieb“.

Kontakt für Pächter, Käufer und Anfragen: Alfred Sendner, Telefon 0171 8055264



Still ist es derzeit im Biergarten in Fährbrück. Vor einigen Wochen wurde er aus Personalgründen geschlossen. Für Events kann die Location weiter gebucht werden.

Foto: Irene Konrad

Das kulturelle Erbe unserer Heimat bewahren

Dreifaltigkeitsbildstock von 1839

in Burggrumbach restauriert

Burggrumbach. Er gehört seit fast zwei Jahrhunderten zum Ortsbild von Burggrumbach: der Dreifaltigkeitsbildstock an der Ecke Austrasse/Bergstraße. Witterung und Zeit hatten dem steinernen Denkmal jedoch erheblich zugesetzt. Nun erstrahlt der Bildstock aus dem Jahr 1839 wieder in neuem Glanz. Der Stein- und Kunstbildhauer Klaus Schneider hat das stark beschädigte Kleindenkmal fachgerecht restauriert und damit ein wichtiges Zeugnis der regionalen Frömmigkeits- und Kulturgeschichte bewahrt.

Auf den dringenden Restaurierungsbedarf aufmerksam geworden war der Kulturgeschichtliche Arbeitskreis. Für die Mitglieder steht dabei nicht allein die Erhaltung des religiösen Denkmals im Vordergrund. Bildstöcke sind weit mehr als historische Wegmarkierungen oder religiöse Darstellungen. Sie erzählen von der Lebenswelt früherer Generationen, von deren Glauben, Hoffnungen und Ängsten und sind eng mit der Geschichte eines Ortes und seiner Landschaft verbunden. Gerade in Franken prägen Bildstöcke, Feldaltäre und andere religiöse Kleindenkmäler seit Jahrhunderten das Erscheinungsbild von Dörfern und Fluren. Ihre Errichtung hatte häufig einen konkreten Anlass: Sie entstanden aus persönlicher Frömmigkeit, als Dank für die Bewahrung vor Krankheit und Unglück, zur Erinnerung an Verstorbene oder als Ausdruck der Verbundenheit mit dem christlichen Glauben. Ihre Bildsprache eröffnet zugleich einen Einblick in religiöse Vorstellungen und gesellschaftliche Verhältnisse ihrer Entstehungszeit.

Der Burggrumbacher Bildstock verbindet zwei zentrale Motive der katholischen Volksfrömmigkeit: die Heiligste Dreifaltigkeit und die Verehrung Mariens. Darstellungen der Dreifaltigkeit – Gott Vater, Jesus Christus und der Heilige Geist in Gestalt der Taube – waren insbesondere im 18. und 19. Jahrhundert weit verbreitet. Gott Vater wird häufig mit Weltkugel oder Zepter dargestellt, Christus mit dem Kreuz, während die Taube als Symbol des Heiligen Geistes über ihnen schwebt.

Eine besondere Bedeutung erhält der Burggrumbacher Bildstock durch das zusätzlich dargestellte Motiv der Krönung Mariens. Maria wird in der himmlischen Glorie zwischen Gott Vater und Jesus Christus gezeigt. Auf einer Wolke kniend, wird sie von der Dreifaltigkeit zur Königin des Himmels gekrönt. Gott Vater ist mit dem Zepter, Jesus mit dem Kreuz dargestellt; über ihnen schwebt die Taube als Symbol des Heiligen Geistes.

Das Motiv steht zugleich für die besondere Wertschätzung Mariens in der ländlich-bäuerlichen Bevölkerung Frankens. Die Marienverehrung war tief im religiösen Alltag verwurzelt und fand ihren sichtbaren Ausdruck in zahlreichen Bildstöcken, Kapellen, Prozessionswegen und Wallfahrten.

Auch in Burggrumbach erscheint dieses Bildthema an mehreren historischen Orten. Neben dem nun restaurierten Säulenbildstock von 1839 findet es sich am Bildstock Prozessionsaltar von 1761 am Dorfplatz sowie am Feldaltar von 1849 an der Straße nach Rimpf, der mit der Verehrung der Vierzehn Heiligen verbunden ist. Diese Kleindenkmäler machen damit deutlich, wie stark religiöse Vorstellungen einst den öffentlichen Raum und das Leben der Dorfgemeinschaft prägten.

Die Inschrift am Kapitell des restaurierten Bildstocks bringt dessen religiöse Botschaft unmittelbar zum Ausdruck: „Gelobt sei die heiligste Dreifaltigkeit.“ Auf dem Sockel ist zu lesen: „Dieses Bildniß wurde der allerheiligsten Dreifaltigkeit und der schmerzhaften Mutter Gottes zu Ehren errichtet 1839.“ Auch die Rückseite des Bildstocks widmet sich einem zentralen Motiv der Marienfrömmigkeit. Dort ist die Pietà

dargestellt: Maria als Mater Dolorosa, als Schmerzensmutter, mit dem vom Kreuz abgenommenen Leichnam Jesu in ihren Armen.

Damit verbindet der Bildstock zwei Seiten der christlichen Heilsgeschichte: die Trauer und das Leid der Mutter angesichts des Todes ihres Sohnes auf der einen Seite und die Hoffnung auf die himmlische Herrlichkeit auf der anderen. Die Darstellung der Krönung Mariens verweist auf ihre Aufnahme in den Himmel und damit auf die Überwindung von Tod und Leid.

Die Vorstellung von der Aufnahme Mariens in die himmlische Herrlichkeit reicht weit in die Geschichte des Christentums zurück. Was in der Volksfrömmigkeit bereits seit vielen Jahrhunderten eine zentrale Bedeutung besaß, wurde von der katholischen Kirche erst 1950 mit dem Dogma von der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel verbindlich verkündet. Die Lehre unterstreicht zugleich die besondere Verbindung zwischen Maria und ihrem Sohn: Beide werden nicht allein als geistig fortlebend verstanden, sondern als leibliche Menschen in die himmlische Herrlichkeit aufgenommen.

Der restaurierte Dreifaltigkeitsbildstock ist damit nicht nur ein religiöses Denkmal, sondern zugleich ein Stück Burggrumbacher Heimatgeschichte. Solche Kleindenkmäler verleihen Dörfern und Fluren ihr unverwechselbares Gesicht. Sie erinnern an vergangene Lebensformen, an Bräuche und religiöse Vorstellungen und machen Geschichte im wahrsten Sinne des Wortes sichtbar.

Die Arbeit des Kulturgeschichtlichen Arbeitskreises wird deshalb auch künftig darin bestehen, solche Zeugnisse der Heimatgeschichte zu dokumentieren, zu bewahren und für kommende Generationen sichtbar zu halten.

Im Herbst soll der restaurierte Bildstock im Rahmen einer Feierstunde offiziell gesegnet werden.

PLAMECO
SPANNDECKEN

Plameco live erleben !
Einladung zur Hausmesse
morgen schöner wohnen

Fr, 09.10., 10 - 18 Uhr
Sa, 10.10. u. So, 11.10., je 10 - 16 Uhr

Plameco Spanndecken Würzburg
Marco Hetterich
Paradeisstr. 6a 97262 Hausen bei Würzburg
09367 98 20 337 www.plameco.de/wuerzburg

*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf!

Ruf an oder komm in die Ausstellung



Foto: Irene Konrad

Offene Veranstaltungen
in der Tagespflege Bergtheim

Oktober 2026:

- Mittwoch, 07.10., 14:00 Uhr offener Seniorenkaffee
- Mittwoch, 14.10., 14:00 Uhr Gottesdienst mit Fr. Händel und Hr. Neubeck
- Donnerstag, 29.10., 14:00 Uhr Bingo - Das Spiel für einen fitten Kopf
- werktags um 11:30 Uhr offener Mittagstisch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Anmeldung erwünscht!
Tagespflege Bergtheim, Milanstraße 2, Tel. 09367/98879-50

Herbstzeit – Erntezeit



DEMETERHOF
Lothar und Tobias Wild GbR
Schloßweth 14
97294 Unterpleichfeld
T 09367 99350 | F 09367 99351
info@biohof-wild.de
biohof-wild.de

Bei uns gibt es:

- Kartoffeln
- Sellerie
- Spitzkraut, Weisskraut, Blaukraut
- Kürbis – Hokkaido & Butternut
- Rote Bete
- Karotten

Sauerkraut selbst einstampfen

Wer sein Sauerkraut gerne selbst einstampfen möchte, kann bei uns an folgenden Tagen das Kraut frisch schneiden lassen:

- | | |
|---|--|
| Freitag, 09.10.2026 – ab 13:00 Uhr | Samstag, 10.10.2026 – ab 8:30 Uhr |
| Freitag, 16.10.2026 – ab 13:00 Uhr | Samstag, 17.10.2026 – ab 8:30 Uhr |
| Freitag, 23.10.2026 – ab 13:00 Uhr | Samstag, 24.10.2026 – ab 8:30 Uhr |

Ob für den eigenen Krauttopf oder als Vorrat für den Winter – frisches Kraut gehört einfach zum Herbst!



Bürgerinitiative „Bergtheim aktiv“

100 Tage im Amt

Ein Interview mit Bürgermeister Michael Burger (MB)

Du wurdest mit 59,3 % zum Bürgermeister gewählt. Wie geht es dir nach 100 Tagen im Amt?

MB: Ich bin gut im Amt angekommen, mir geht es gut und die Arbeit macht mit viel Spaß. Die Einarbeitung dauert aber mit Sicherheit noch ein gutes halbes Jahr. Ich habe schon einen guten Überblick und weiß, was im Rathaus passiert. Man lernt viele interessante Leute kennen. Aktuell bin ich in der Sammelphase, um zu sehen, was ich dann im Herbst umsetzen kann.

Welche Maßnahmen konntest du bisher umsetzen, bzw. anstoßen?

MB: Wir haben einen Eisautomaten mit hochwertigem Eis in Dipbach aufgestellt. In Opferbaum suchen wir noch nach einer geeigneten Stelle, an die der Automat hingestellt werden kann. Ich habe eine digitale Infostehle bestellt, die vor dem Rathaus aufgestellt werden soll. Dort können sich die Bürger über viele Dinge im Ort informieren. Außerdem habe ich angestoßen, dass alle Straßenlaternen komplett auf LED umgerüstet werden.

Wir machen uns aktuell Gedanken um Kühlung und Hitzeschutz in den Kindergärten, Schulen und öffentlichen Gebäuden. Wir schauen, welche Möglichkeiten es zur Renaturierung der Bäche gibt. Grünflächen möchten wir naturnah bewirtschaften und Photovoltaik auf den gemeindeeigenen Gebäuden ist angedacht.

Wo siehst du die größten Herausforderungen für Bergtheim, Dipach und Opferbaum?

MB: Das größte Problem ist ein ausgeglichener Haushalt. Wenn der Bezirk seine Umlage erhöhen muss, dass geht das automatisch über den Landkreis an uns zurück. Wir müssen Sachen suchen, wo wir mit kleinen Dingen über eine längere Zeit eine Verbesserung herstellen können.

Die Baumaßnahme Kläranlage in Opferbaum läuft bereits. Das Schulgebäude in Erbshausen wird nach neuesten Maßstäben generalsaniert.

Das Anrecht auf Ganztagsbetreuung startet mit dem neuen Schuljahr von der ersten Klasse an. Den offenen Ganztags (OGS) haben wir schon seit zwei Jahren, der Träger ist die Arbeiterwohlfahrt. Dafür brauchen wir natürlich genügend Räumlichkeiten. Ebenso müssen wir eine Ferienbetreuung, beginnend mit der ersten Klasse, organisieren.

Die Wasserleitungen in der unteren Hauptstraße müssen saniert werden, da wir dort immer wieder Wasserrohrbrüche haben. Die Grundstückseigentümer sind laut Satzung verpflichtet, sich selbst um eine Rückstausicherung zu kümmern. Dazu wollen wir noch genauer informieren.

Wie unterscheidet sich die reale Amtsführung von deinen Erwartungen vor der Wahl?

MB: Eine ganz klare Erwartung hatte ich nicht, da ich nicht hundertprozentig wusste, was auf mich zukommt. Es ist ein extrem umfangreiches Amt. In der Anfangszeit lernt man sehr viel Neues kennen und hat viele Termine. Ab Spätherbst, denke ich, kann man mal sehen, wie die Normalität so läuft. Ich habe eine gute Verwaltung und weiß, dass viele Sachen sehr gut laufen.

Welcher bewegende Moment ab der Amtseinführung ist dir besonders im Gedächtnis geblieben?

MB: Das war die Beerdigung von Heinz Wittstadt. Es war für mich sehr emotional, vor allem, da ich ihn schon länger kannte und wusste, was er alles für die Gemeinde getan hat.

Wie hat sich dein Familienleben verändert?

MB: Natürlich ist das Bürgermeisteramt sehr zeitaufwändig. Sowohl tagsüber als auch an den Abenden gibt es viele Termine, die wahrgenommen werden müssen. Die Wochenenden sind noch recht human. Das Familienleben muss man halt organisieren, aber natürlich muss die Familie mein Amt mittragen.

Was wünschst du dir von den Vereinen und der Bevölkerung?

MB: Die Vereine machen einen tollen Job, aber ich würde mir vielleicht etwas mehr Kooperation wünschen. Wir wollen einen Ehrenamtskoordinator finden. Am Landratsamt gibt es eine Servicestelle Ehrenamt, eine Vertretung von dort kommt zu einer der nächsten Sitzungen und stellt das Konzept vor. Von den Bürgern und Bürgerinnen würde ich mir manchmal ein bisschen mehr Verständnis wünschen für das, was die Gemeinde macht. Konstruktive Kritik ist gerne gesehen, ebenso die Bereitschaft kleine Aufgaben zu übernehmen. Gemeinsam können wir einfach mehr bewegen. Die Öffentlichkeitsarbeit ist auf alle Fälle noch ausbaufähig.

Woher kommt der Antrieb, sich für Grüne Politik einzusetzen?

MB: Ich glaube, man muss sich nicht auf das grüne Thema allein beziehen. Wenn man sieht, was draußen alles abläuft, Starkregenereignisse, Hitzewelle, das sind keine urgrünen Themen, sondern Themen, die alle Politiker angehen sollten. Vielleicht habe ich ein etwas anderes Augenmerk auf die Natur und das ist mir auch wichtig, aber am wichtigsten ist das soziale Miteinander und eine gewisse Gerechtigkeit. Wir haben jetzt eine Behindertenbeauftragte, das lag mir sehr am Herzen.

Für mich ist die grüne Politik mit Transparenz und Offenheit verbunden. Das ist nicht unbedingt grün. Aber das erwarte ich von der Politik und das trifft sich bei den Grünen wunderbar. Und so will ich auch unterwegs sein.

Das Interview wurde am 6.8.2026 von der Bürgerinitiative „Bergtheim aktiv“ geführt.

Es fragten Inge Krömmüller und Inge Müller.

Bücherei Oberpleichfeld

- Anzeige -

Asterix auf meefränkisch

Das Büchereiteam Oberpleichfeld lädt herzlich ein zur Lesung

„Der Lüücheböüddel“ auf Meefränkisch im Sportheim Oberpleichfeld am Samstag, den 17. Okt. 2026 um 19 Uhr.

Die meefränkische Übersetzung von Gunther Schunk und Kai Fraass ist liebevoll scharfzüngig und eine hochaktuelle Neuinterpretation.

Mit allem, was dazu gehört: Ein schmiegiger Scharlatan, ein nervöser Bürgermeister, besorgte Ehefrauen, scharfe Sprechblasen und jede Menge „Mäd-schigg-Schobbe“, der natürlich auch getrunken werden kann.

Kostenbeitrag: 20,- €. Anmeldung bitte bis spätestens Do., 1. Oktober 2026 bei Hildegunde Weis, Tel. 09367-981501, Handy 0176-28490053, hildegundeweis@gmx.de

In der Pause gibt es wieder ein fränkisches Buffet mit Wurst, Käse und interessanten Speisen. Das Buffet ist im Eintrittspreis enthalten. Asterix-Bücher liegen aus und sie können erworben werden und sie werden auf Wunsch vor Ort von den beiden Übersetzern signiert.



Foto: Egmont Comic Collection. ©[2026] Les Éditions Albert René/Gosciny-Uderzo

**VdK Ortsverein Bergtheim-Hausen****Einladung zum Vortrag:****„Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter“**

- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung

am **Donnerstag, 15. Oktober 2026** um 19.00 Uhr
in der Sportgaststätte Bergtheim

Wie treffe ich eine Aussage für einen schweren Krankheitsfall oder durch mein Alter mit der Festlegung, was medizinisch mit mir geschehen soll und was nicht?

Referent: Altlandrat Eberhard Nuß

Wir freuen uns auf einen schönen und informativen Abend mit Euch!

Die Vorstandschaft des VdK Ortsverein Bergtheim-Hausen

– Anzeige –

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Obereisenheim**Sonntag, 4.10. Erntedank**

10.00 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank mit anschließendem Kirchenkaffee, Matthäuskirche Bergtheim

Sonntag, 11.10. 19. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank mit anschl. Kirchenkaffee im Gemeindehaus, Kirche Obereisenheim

Samstag, 17.10.

19.00 Uhr: Bibelerzählabend, Matthäuskirche Bergtheim

Sonntag, 18.10. 20. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr: Gottesdienst, Matthäuskirche Bergtheim

Sonntag, 25.10. 21. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr: Kirche mal anders, Kirche Obereisenheim

Sonntag, 1.11. 22. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr: Gottesdienst, Kirche Obereisenheim

VdK Ortsverband Kürnach**VdK-Veranstaltung in Kooperation mit dem Kürnacher Seniorenbeirat:**

Fachvortrag zum Thema: „Pflegezeit finanziell planen“
am 14. 10. 2026 um 18.00 Uhr im Alten Rathaus
Referentin: Martina Kronenberger
Bankfachwirtin, zert. Business-Coach/IHK
Tel. Anmeldung bei Michael Freimann (01 71-8 13 44 40)

Information für den Bereich Kürnach:

Der Sozialverband Bayern bittet auch in diesem Jahr wieder um Spenden für die Aktion: „Helt Wunden heilen (HWH)“. Entsprechende Briefe werden im Vorfeld der Aktion in Ihre Briefkästen verteilt. Mit Ihren Spenden, die im Zeitraum vom 16. 10. bis 15. 11. 2026 eingehen, können wir hilfebedürftige Mitbürger und Mitbürgerinnen in Kürnach schnell und unbürokratisch unterstützen.

Bei Fragen können Sie mich gerne anrufen:
(Michael Freimann 01 71-8 13 44 40)

VdK-Adventsfeier 2027:

am Sonntag, 13. 12. 2026 um 12.00 Uhr im Alten Rathaus
Anmeldung bitte per Telefon an Michael Freimann (01 71-8 13 44 40) – Teilnahme für maximal 90 Personen

Spiele-Nachmittage am 9. + 23. 10. 2026

Jeweils freitags, 15.00 bis ca. 17.30 Uhr im Café Bieberbau, Wiesenweg 1, Kürnach – Spiele sind bitte mitzubringen!
Kuchen, Kaffee und Getränke stehen zum Verkauf

– Anzeige –

Häckerstube Rügamer**Wir haben geöffnet**

vom 03.10. bis 25.10.2026

Sa. und So. ab 15 Uhr

Wir freuen uns auf ihren Besuch

Weinbau Rügamer

Breiter Weg 3 • 97247 Obereisenheim • Telefon 0 93 86 / 13 38



2. Infoveranstaltung Nahwärme

FÜR BERGTHEIM.

Alles rund um den aktuellen Stand, Wissenswertes zum Wärmeliefervertrag und Ihre Fragen zum Projekt.

Samstag, 10.10.2026 um 9:00 Uhr

Bürgerforum in der
Willi-Sauer-Halle Bergtheim

**Heckenwirtschaft**

bei Weinbau Blaß

vom **25.9. – 29.11.2026**

in Untereisenheim

Freitags ab 18 Uhr

Samstags ab 15 Uhr

Sonntags ab 15 Uhr

Blaß Weine | Karina Blaß

Ringgasse 1 • 97247 Untereisenheim • Telefon 0 93 86 - 12 53

**Norbert Rumpel**

GmbH

Mobiles **Heizen**

Bau **Trocknen**

Haus & Hof **Reinigen**

Verkauf – Mietpark – Werkstatt

093 67 40 19 87 - 0 | info@norbert-rumpel.de





Bouldererlebnistag Eisenheim 2026

Bewegungsförderung und Gemeinschaft in der Mainschleifen-Region

Eisenheim In Eisenheim hat das Boulderfieber um sich gegriffen – immer mehr Kinder, Jugendliche und Erwachsene entdecken die Freude an dieser vielseitigen Sportart. Um diesem wachsenden Interesse gerecht zu werden, wurde eine kleine Outdoor-Boulderwand installiert.

Im Zuge dessen verwandelte sich die Outdoor-Boulderwand am ASV Untereisenheim am Freitag, den 14. August 2026 in einen lebendigen Treffpunkt für sportbegeisterte Kinder und Jugendliche. Im Rahmen der Sommerferienaktion „Bouldererlebnistag Eisenheim 2026“ wurde von der Gemeindejugend-

pflegerin Jasmin Schmitt in Kooperation mit der Boulderhalle RockInn Würzburg zwei Schnupperkurse Bouldern für Interessierte ab 8 Jahren angeboten.

Unter der fachkundigen Anleitung von Trainer Dominik aus der Boulderhalle RockInn Würzburg lernten die Teilnehmenden in jeweils 45 Minuten die wichtigsten Regeln und Grundtechniken des Boulderns. Neben dem technischen Know-how standen auch spaßorientierte Boulder-Challenges auf dem Programm, die den Teilnehmenden viel Freude bereiteten, die Bewegung & das Selbstvertrauen förderten sowie den

Gemeinschaftssinn stärkten.

„Beim Bouldern kannst du ohne Seil klettern, neue Wege entdecken und spielerisch deine Kräfte ausprobieren“, lautete das Motto des Tages.

Der Bouldererlebnistag wurde über das Regionalbudget 2026 der ILE Mainschleife Plus gefördert. Diese Unterstützung ermöglichte ein hochwertiges Angebot sowie die Freizeitmöglichkeiten in der Mainschleife-Plus-Region sichtbar zu stärken. Die ILE Mainschleife Plus setzt sich seit Jahren für die Förderung von Bewegung, Gesundheit und Gemeinschaft in der Region ein.

Die Resonanz auf den Bouldererlebnistag war durchweg positiv. Viele Teilnehmenden zeigten sich begeistert von der Sportart und der Möglichkeiten, sich in einer sicheren und unterstützenden Umgebung auszuprobieren. Für alle, die Lust auf mehr haben: Die Outdoor-Boulderwand in Eisenheim ist frei zugänglich und lädt Interessierte ein, die faszinierende Welt des Boulderns kennenzulernen.

*Bild & Text: Jasmin Schmitt
(Gemeindejugendpflege
VG Estenfeld)*



Profitieren Sie von den Trends von morgen zu den Preisen von heute
und sichern Sie sich jetzt exklusiv die Dielenmodelle der Saison 2027 zum aktuellen Preis von 2026!



Vorteile WPC Terrassen

- Langlebig
- Vielseitige Montagearten
- Pflegeleicht
- Große Farb- & Produktauswahl
- Rutschfest
- Variabler Unterbau
- Edle Optik
- Wohlfühlcharakter

Terrassenbeläge mit Wohlfühl-Charakter

Entscheiden Sie selbst, welche Terrassenlösung zu Ihnen passt.

Hierzu laden wir Sie ganz herzlich am **Fr., 9. Oktober von 10 – 18 Uhr sowie Sa., 10. und So., 11. Okt. jeweils von 10 – 16 Uhr** in unsere große Terrassenbelags-Ausstellung in Hausen bei Würzburg ein.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich über die neuesten Generationen von Terrassenbelägen zu informieren.

In unserem Showroom in Hausen bei Würzburg, Paradeisstr. 6a,

präsentieren wir Ihnen eine beeindruckende Auswahl an hochwertigen Terrassenbelägen aus Holz, Stein, WPC, BPC und massivem Mineralfaserverbundstoff.

Unser Sortiment erstreckt sich von schmalen bis hin zu extrem breiten Dielen, von kurzen bis langen Formaten und von glatten über rutschfesten, bis hin zu eleganten, pflegeleichten Holzoptiken. Dank unseres innovativen Montagesystems können Sie Holz, Stein und WPC problemlos miteinander kombinieren oder sogar ausgewählte Holz- und



Terrassen-Schau-Tage

Fr., 9. Oktober: 10–18 Uhr
Sa. + So., 10. + 11. Oktober: 10–16 Uhr

WPC-Dielen mit nur einem Handgriff herauszunehmen.

Wir planen und gestalten ganz nach Ihren individuellen Wünschen und Vorstellungen Ihre Traum-Terrasse. Edel – pflegeleicht – hochwertig – langlebig und strapazierfähig.

Verleihen Sie Ihrem Garten oder Poolbereich mit unserer hochwertigen LED-Beleuchtung und den passenden Sichtschutz-Zäunen eine besondere Atmosphäre und erzeugen damit das perfekte Urlaubsgefühl in Ihrem eigenen Garten!

Neben Terrassenbelägen inspirieren wir Sie auch mit Echtholzparkett, Dielen- und

Ausserhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf!

Vinylböden sowie modernen und zeitlosen Wandgestaltungen im Innen- und Außenbereich aus GFK, WPC oder Mineralfaserverbundstoff.

Unser Portfolio umfasst zudem hochwertige Plameco-Spanndecken für den Innenbereich und im Außenbereich für Vordächer sowie überdachte Wandbespannungen mit Fotomotiven.

Wir freuen uns darauf, Sie bei unseren Terrassen-Schau-Tagen willkommen zu heißen!

Für weiteren Infos besuchen Sie uns online unter www.der-terrassen-profi.de.



Marco Hetterich Raumgestaltung

Paradeisstr. 6a | 97262 Hausen bei Würzburg

☎ 09367 - 9820338 | der-terrassen-profi.de

Literatur-Ecke:

Das alte Ägypten

Pharaonen, Pyramiden und jede Menge Staunen mit

MrWissen2go! – 3D-Pop-up-Buch für kleine Entdecker:innen

Vor Tausenden von Jahren existierte eine Kultur, die heute immer noch eine besondere Faszination auslöst: Ins alte Ägypten reisen und Pyramiden entdecken, unterirdische Totenpaläste, rätselhafte Mumien, geniale Erfindungen und das ganz normale Leben am Nil.

Mirko Drotschmann alias „MrWissen2go“ und Sabine Klausner zeigen in ihrem besonderen Sachbuch „Das alte Ägypten“, dass der Alltag der Menschen am Nil vor über 2000 Jahren überraschend nah an unserem heutigen Leben ist. Das Buch nimmt kleine Entdecker:innen mit auf eine faszinierende Reise ins alte Ägypten.

Die detailreichen Illustrationen von Kristina Kister holen die Vergangenheit mit interaktiven Elementen zurück. Denn hinter den zahlreichen kreativen Klappen verstecken sich spannende Einblicke in das Leben am Nil, die Aufgaben eines Pharaos und die Welt der ägyptischen Götter und Göttinnen. So wird Geschichte zum Greifen nah und spielerisch erlebbar gemacht. Ein Sachbuch der besonderen Art, das mit seinen zahlreichen Effekten und der aufwendigen Ausstattung eine einzigartige Zeitreise in das Land am Nil verspricht und die Faszination des alten Ägyptens geschichtstreu vermittelt. Ein besonderes Geschenk für Kinder ab 7 Jahren und alle, die schön gestaltete Bücher lieben.

Neugierig auf das Buch? Wir verlosen ein Exemplar!

Mirko Drotschmann und Sabine Klausner und arsEdition stellen 3 Exemplare des Buches für unsere Verlosung zur Verfügung.

Um die Gewinnchance zu nutzen, schreib eine e-Mail an verlosung@Dorf-Zeitung.de mit dem Kennwort „Das alte Ägypten“.

Die Gewinner bzw. Gewinnerinnen erhalten eine Gewinnbenachrichtigung per e-mail und können sich das Buch abholen.

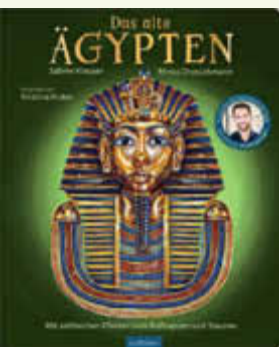
Der Nachname und Wohnort werden veröffentlicht, mit der Teilnahme erklärst Du dich damit einverstanden.

Einsendeschluss ist der 11.10.2026. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Personenbezogene Daten werden nur erhoben, wenn diese im Rahmen der Teilnahme an der Verlosung freiwillig mitgeteilt werden. Die insoweit mitgeteilten Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Verlosung und im Zusammenhang mit dessen Abwicklung gespeichert, verarbeitet und genutzt. Dabei werden die Daten höchst vertraulich behandelt und nach Abwicklung der Verlosung unaufgefordert gelöscht.

Gebäudesanierung im Denkmalschutz

Würzburg In der Veranstaltungsreihe „Klimaschutzabende“ bietet der Landkreis Würzburg einen kostenlosen Vortrag zum Thema „Sanierung im Denkmalschutz“ an. Daniel Stumpf, Energieberater für die Verbraucherzentrale Bayern, liefert Informationen für Gebäude im Denkmalschutz. Eigentümer erfahren dabei, wie individuelle Maßnahmen optimal kombiniert und durch Bundesförderungen wirtschaftlich umgesetzt werden können. Der Vortrag findet am **22.10., 19 Uhr** im Konzertsaal Ars Musica Aub (Marktplatz 3, Aub) statt, Einlass 18.30 Uhr Anmeldung ist nicht erforderlich.



Bergtheim lässt's krach!

Comedy, Zauber & Swing - vom Feinsten!

Lubber & Babbo
FRÄNKISCHES SPASS-DUO

Fränkisch Swing Big Band
Satter Big Band Sound

Marcelini & Oscar
Bauchredner-Comedy

Samstag, 17.10.2026

Willi-Sauer-Halle Bergtheim

Einlass & Küche: 17:45 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt: 23,- €

Vorverkaufsstellen:
Raiffeisenbank Estenfeld & Bergtheim,
einfach WIR Getränke Werneck

Sondervorverkauf:
Sa., 19.09.2026 um 15:30 Uhr am Sportgelände Bergtheim

Weitere Informationen:
www.sv-bergtheim.de/gardetanz
oder 0176 12773316

Genießen Sie vier unterhaltsame Stunden mit Bier, Wein und fränkischen Essensschmankerln

Sportgaststätte Bergtheim



Öffnungszeiten:

Donnerstag, Freitag, Samstag, Montag
von 16:30 bis 23:00 Uhr
Sonntag von 10:30 bis 14:30 Uhr

Zu unserer Speisekarte (SV-Bergtheim.de/Sportgaststaette)
gibt es Donnerstag und Freitag: **Burger**
Samstag: **Hähnchen** • Montag: **Schnitzeltag**

Sa., 3. Okt. geschlossen

Sonntag, 4. Oktober

Lachsfilet, Pestosoße, Rosmarinkartoffeln

Ochsenbäckchen, Klöße, Blaukraut

Fächerhähnchen, Nudeln, Tomaten-Rahmsoße

Donnerstag, 8. Okt. bis Samstag, 10. Okt.

Krautwickel, Kartoffelstampf

Sonntag, 11. Oktober

Entenbrust, Pilzrisotto, Sauerkirschen

Rinderroulade, Spätzli, Salat

Schäufele, Klöße, Blaukraut

Oberpleichfelder Straße 11 · Bergtheim · ☎ 09367/461 9563
<http://www.facebook.com/SportgaststaetteBergtheim>



Handlettering-Workshop

begeistert junge Kreative

Kunst-Sommerferienkurs

Untereisenheim Am 11. August 2026 verwandelte sich das Rathaus Untereisenheim in eine kreative Werkstatt:

Gemeindejugendpflegerin Jasmin Schmitt lud gemeinsam mit Franziska von Strahlefad zu einem besonderen Sommerferien-Highlight ein – einem Handlettering-Workshop.

Handlettering ist mehr als nur Schreiben – es ist die Kunst, Buchstaben zum Leben zu erwecken. „Jeder kann diese Kunst lernen!“, lautete das Motto des Workshops, der sich an Interessierte ab 10 Jahren richtete.

Unter der Anleitung von Franziska von Strahlefad tauchten die Teilnehmenden in die faszinierende Welt der Buchstabenverbindungen ein und lernten die wichtigsten Grundlagen dieser kreativen Technik.

Mit viel Geduld und fachkundiger Unterstützung entstanden im Laufe des Workshops individuelle Schriftzüge, die zeigten: Handlettering ist für jeden machbar.

Die jungen Kreativen probierten verschiedene Stile aus, experimentierten mit Formen und Verbindungen und entwickelten ihre ganz persönliche Handschrift.

Das Highlight am Ende des Kurses: Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer durfte eine individuell gestaltete Tasse mit nach Hause nehmen. Ein persönliches Unikat, das nicht nur als Erinnerung an einen kreativen Sommer tag dient, sondern auch im Alltag zum Lächeln anregt.

Die Rückmeldungen waren durchweg positiv – sowohl von den jungen Teilnehmenden als auch von ihren Eltern. Die Mischung aus kreativer Freiheit und einem greifbaren Ergebnis traf genau den richtigen Ton für die Zielgruppe.

Text & Fotos: Jasmin Schmitt, Gemeindejugendpflege VG Estenfeld



Gasthof Hotel Rose in Obereisenheim

Das Restaurant hat für Sie geöffnet



Montag, Dienstag und
Mittwoch ab 17:00 Uhr

Freitag & Samstag ab 17:00 Uhr

Reservierungen 09386 97220

Infos auf www.rose-hotel.de

Ab 7. November bis 23. Dez.:

Weihnachtsfeiern sowie
Entenessen für Gruppen
Bitte rechtzeitig anmelden

Punchneedling-Workshop:

Kreativität mit Nadel und Garn

Mühlhausen Bunte Garne, coole Motive und jede Menge kreative Ideen: Beim Punchneedling-Workshop in Mühlhausen am 26. August 2026 konnten die Jugendlichen ab zehn Jahren ihren eigenen Wandschmuck gestalten. Die Aktion war Teil des Sommerferienprogramms der Gemeindejugendpflegerin Jasmin Schmitt.

Geleitet wurde der Workshop von Carmen von „Mrs. Punch and Mr. Needle“. Sie zeigte den jungen Kreativen, wie Punchneedling funktioniert. Mit einer speziellen Nadel wird das Garn durch den Stoff gezogen – so entstehen nach und nach flauschige, dreidimensionale Muster.

Ob Herz, Blume, Regenbogen oder beispielsweise der eigene Anfangsbuchstabe: Alle konnten ihr persönliches Lieblingsmotiv auswählen und es in den eigenen Lieblingsfarben gestalten. Dabei waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Mit viel Spaß, Geduld und Kreativität entstanden individuelle Kunstwerke, die am Ende natürlich mit nach Hause genommen werden durften. So wurde aus ein bisschen Stoff, Garn und einer speziellen Nadel ein ganz persönlicher Wandschmuck. Der Workshop bot eine kreative Auszeit in den Sommerferien und zeigte, dass Handarbeit alles andere als langweilig sein muss.

Beim Punchneedling konnten die jungen Teilnehmenden neue Techniken ausprobieren, eigene Ideen umsetzen und am Ende stolz ihr selbst gestaltetes Werk präsentieren.

Text & Foto: Jasmin Schmitt, Gemeindejugendpflege VG Estenfeld



23 Jahre Schulen für Nepal e.V

Opferbaum Wir, SfN haben gedacht schon einiges in Nepal erlebt und gesehen zu haben. Zum Beispiel das schwere Erdbeben im Jahr 2015, aber das was hier im August geschehen ist hat alles Vorstellbare übertroffen. Menschen und Gebäude verschwinden in einer riesigen Flutwelle – dann sieht man nur Schlamm! In Nepal sind Überschwemmungen während der Monsunzeit eine jährlich wiederkehrende Gefahr für Menschen, die in Flussnähe wohnen und das sind meist die Ärmsten. Am 26. August wurde im Himalaya durch einen gewaltigen Gletscherbruch, der in einen großen See mit Tauwasser stürzte, eine unvorstellbare Flutwelle mit Schlamm und Gestein in 6000m Höhe ausgelöst. Diese Flutwelle stürzte talabwärts, folgte dem Flusslauf von Bhote Koshi und Trisuli. Alles was dieser Gewalt im Wege stand, Dörfer, Straßen und Brücken wurde komplett zerstört und mit Schlamm zugedeckt!

Bis Stand 14. September wurden 1395 Tote geborgen und 13737 Menschen konnten gerettet werden. 5130 Menschen sind als vermisst gemeldet. Es werden bei Aufräumarbeiten immer wieder Tote und Leichenteile gefunden. Das größte Problem ist, in die betroffenen Gebiete mit Fahrzeugen Lebensmittel, Trinkwasser, Medikamenten und Kleidung zu bringen. Die Überlebenden haben kaum noch eine Unterkunft, keine Kleider, kein Geld und keine Ausweise und sonstige Dokumente mehr.

Der Bayerische Rundfunk BR 1 Franken hat bereits am 27. August mit Rainer Brust in Opferbaum Kontakt aufgenommen und eine Verbindung mit Rabindra Puri in Nepal in den Nachrichten gebracht.

Schulen für Nepal e.V in Bergtheim/Opferbaum in Zusammenarbeit mit Rabindra Puri und der RP- Foundation in Bhaktapur Nepal haben nicht die Möglichkeiten wie die großen Organisationen und haben sich auf Ihre Grundidee Schulgebäude zu bauen besonnen. 18 Schulgebäude wurden zerstört. Kinder, gerade in solch gefährdeten Gebieten haben einen Anspruch auf eine Schulbildung in einem sicheren Schulgebäude.

Deshalb schon jetzt unsere Bitte, uns zu unterstützen, damit wir, wenn die Zufahrt zu den betroffenen Gebieten möglich ist, mit dem Bau einer oder mehrere Schulhäuser beginnen können. Ein Schulgebäude mit sechs Klassenzimmern, massiv mit Ziegeldach haben wir mit 80 000 € veranschlagt. Das beigefügte Bild soll Ihnen einen Eindruck von solch einem Schulhaus geben. Sie können sich nicht vorstellen, wie die Schulkinder strahlen wenn sie in so ein neues Schulgebäude einziehen können.

Deshalb die Bitte von Schulen für Nepal e.V und Rainer Brust bitte unterstützen Sie uns: Ihren Beitrag können Sie auf folgende Konto einzahlen:

Schulen für Nepal e.V (IBAN DE02 7936 2081 0000 5151 50, VR-MainBank eG – Stichwort: Flut Nepal – Danke“ Dhanyabād



Foto: Rainer Brust

VOLERO

VOLNACHS WAHRE WOHNUNG

ENTDECKEN · ERLEBEN · WOHNEN

Ihr neues Zuhause nimmt Gestalt an.

Wir laden Sie herzlich ein!

Erkunden Sie das Wohnprojekt

VOLERO - Wohnen an der Mainschleife

- Besichtigung ausgewählter Wohnungen
- Informationen zu Grundrissen und Ausstattung
- Persönliche Beratung
- Kaffee & Kuchen in entspannter Atmosphäre

Sonntag, 11. Oktober 2026

13:00 - 16:00 Uhr

Rimbacher Straße 10
97332 Volkach

ENGEL & VÖLKERS

0931 99 17 50 0

Wuerzburg@engelvoelkers.com

Immobilienmakler | Fuderer Real Estate GmbH

Lizenzpartner der Engel & Völkers Franchise and Trademark GmbH



11.Okt.

13 - 16 Uhr



32 Eigentumswohnungen
Wohnfläche ca. 42 - 151 m²
Jeweils 2 - 4 Zimmer

UZ

MAINFRANKEN



Nachhaltige Energie für die Zukunft!

www.uez.de



SÖDER - Bestattungen

Ihre Hilfe im Trauerfall

97450 Arnstein
Bahnhofstraße 18Auf Wunsch übernehmen wir für Sie
alle anfallenden Tätigkeiten

Immer für Sie erreichbar Tel. 09363/357 oder 0171/6526661

Seit Jahren für Sie in Hausen, Rieden, Erbshausen-
Sulzwiesen, Opferbaum, Ober- und Unterpleichfeld tätig

APFELBACHER & FEHR

Bestattungen | Bestattungsvorsorge | Nachlassregelung

Beratungsräume | Ausstellung
Individualbetreuung
Hausbesuche auf WunschKirchenstraße 32 · 97222 Rimpf
Tel. 093 65/897 43 00BAD KISSINGEN | HAMMELBURG | BAD BRÜCKENAU | RIMPAR
www.apfelbacherundfehr.de | E-Mail: info@apfelbacherundfehr.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ **116 117** Medizinische Hilfe in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen – Der Patientenservice ist rund um die Uhr erreichbar – 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche.

Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen **112** anrufen.

Telefonseelsorge (in der Not auch nachts)	☎ (0800) 1110111
Miteinander sprechen kann helfen	☎ (0800) 1110222
Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 619810
SKF Frauenhaus (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 4500777
HIV/Aids-Beratung Unterfranken	☎ (0931) 386-58200
Fachstelle Suizidberatung Würzburg	☎ (0931) 571717
Der Paritätische Pflegedienst	☎ (09365) 881-007
Caritas Sozialstation Fährbrück	☎ (09367) 988790
Nolte Ambulante (Intensiv-) pflege	☎ (09367) 984399

Führungen und Fest am Historischen Rathaus Rieden macht seine Geschichte erlebbar

Neuer Rundweg des ehemaligen Dorfsetters
am Tag des offenen Denkmals eingeweiht

Hausen/Rieden Geschichte zum Anfassen und Erleben: Am Tag des offenen Denkmals wurde in Rieden der Rundweg „Historischer Dorfgraben“ offiziell eingeweiht. Rund 100 Interessierte machten sich trotz Nieselregen und gelegentliche Regenschauer auf den etwa 1,2 Kilometer langen Weg entlang des historischen Dorfsetters.

„Ich freue mich, dass so viele Interessierte gekommen sind“, begrüßte Bernd Schraud, erster Bürgermeister der Gemeinde Hausen, die Anwesenden. „Dieser Tag steht im Zeichen erlebbarer Geschichte. Gleichzeitig feiern wir das 30-jährige Bestehen des Heimat- und Kulturvereins Rieden (HuK).“

Der anschließende Rundgang mit Begleitung durch den Musikverein Rieden startete am Friedhof. Die Route führte über die Stationen Löwensteg, Stefanstor, Stockbrunnen, Eßleber Thor. Initiator Willi Pfeuffer führte die kleine Wanderung an und erläuterte wichtige Fakten. „Die beiden Tore wurden um circa 1850 abgerissen. Bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts gab es neben den Toren auch zwei Pforten als Zugänge zum Dorf: den Löwensteg und einen weiteren am Stockbrunnen.“ Lediglich im Bereich des Friedhofs sei der ursprüngliche Weg heute nicht mehr vorhanden. „Ein Dorfsetter hatte früher neben seiner praktischen Schutzfunktion auch eine rechtliche Bedeutung. Innerhalb galt das Dorf-/Hausrecht, außerhalb das Flurrecht“, klärte er auf.

Alte Flurkarten als Ausgangspunkt

„Wir danken unserem Initiator und ehemaligen Vorstand Willi ganz herzlich für sein Engagement für dieses Projekt“, bedankte Jochen Pfeuffer, aktueller Vorstand des HuK. „Willi hat keine Zeit, Mühe und Aufwand gescheut. So trug er 80 Flurnamen aus historischen Karten zusammen; die älteste aus dem Jahr 1850.“ Tatkräftig unterstützt haben ihn dabei Martin Sauer, Obmann Riedener Feldgeschworene sowie die Landwirte Gustl Strobel, Albert Keller und Otmar Kaiser.

Initialzündung war eine alte Flurkarte, die Willi Pfeuffer von seinem Vater geerbt hatte. „Die Idee reifte schon länger in mir. In Büchold und Schwemmelsbach gibt es ähnliche Projekte. Dort habe ich mir Tipps geholt“, berichtet er. Aus seiner Idee entstand schließlich der Rundweg mit den kleinen Schildern sowie die große Informationstafel am Stockbrunnen. Auf dieser sind die Riedener Flur, der ehemalige Dorfsetter und weitere markante Punkte dargestellt. Außerdem eine französische Militärkarte aus dem Jahr 1796. Zu erkennen sind die Gemarkungsgrenzen zu Eßleben, Opferbaum, Hausen, Binsbach und Mühlhausen. Heute umfasst die Riedener Gemarkung 838 Hektar.

Auch der ehemalige See Richtung Eßleben sowie der geplante See am Wasserhäusle sind eingezeichnet. Darüber hinaus zeigt die Karte die 25 Bildstöcke der Riedener Flur (ältestes Marterle von 1616). „Eine Besonderheit ist das rund

Den letzten Weg mit uns gestalten....

Hornung
Bestattungen



Peter & Claudia Hornung

Carina Nöth

Patrick Müller

Wir arbeiten in:

Bergtheim - Opferbaum
- Dipbach

Oberpleichfeld
Markt Eisenheim

Kürnach - Estenfeld

Unterpleichfeld - Burggrumbach
- Rupprechts.
- Hilpertshausen

Prosselsheim / Püssensheim

Schwanfeld

Hausen - Sulzwiesen/Erbshausen
- Rieden

24 Std. • Tel.: 0 93 81 12 45 www.hornung-bestattungen.de



Die neue Infotafel „Willkommen in der Riedener Flur“ wurde am Stockbrunnen errichtet.

35 Hektar große Waldstück Lindig“, berichtete Pfeuffer. „Einer Legende zufolge erhielt unser Dorf es durch eine Schenkung.

Eine reiche Würzburger Frau hatte sich verlaufen. Durch Glockengeläut fand sie den Weg nach Rieden.“ Viele Informationen hat der 66-jährige der Dorfchronik von Lidwina Keller entnommen. Die Gesamtkosten für das Projekt beliefen sich auf rund 3.200 Euro. Es wurde ein Förderantrag bei der ILEK Würzburger Norden gestellt. „Darauf sind wir stolz: Wir erhielten eine Förderung von 80 Prozent – den höchstmöglichen Förderanteil. Darüber hinaus bedankte sich Willi Pfeuffer bei der Jagdgenossenschaft Rieden sowie Albrecht Ebert und Bastian Ott (Jagdbogen Rieden 2) für ihre Zuschüsse.

Anschließendes Fest & Führung im ehemaligen Rathaus

Zum Ortsbild von Rieden gehört auch das 1686 – auf dem Bruchsteinsockelgeschoss eines Vorgängerbaus – errichtete Historische Rathaus. Nach einer einjährigen Renovierungszeit wurde es am 1. Juni 2008 wieder eröffnet. HuK-Mitglied Horst Leuther bot eine Führung durch das geschichtsträchtige Fachwerkhäus an. Im Obergeschoss befindet sich das „Ostzimmer“ bzw. „Franziska-Schenk-Zimmer“. „Es ist das einstige Schultheißenzimmer mit originaler Wandbemalung aus der damaligen Zeit“, erzählt Leuther stolz. „Das ist sehr selten in der Region. Wir sind froh, dass der Zustand über die Jahrhunderte so gut erhalten blieb.“ Die Bemalung wurde 1714 von Hans Nikolaus Strobel, damaliger Schultheiß, in Auftrag gegeben (über dem Türstock „HNSS 1714“). Heute wird der Raum gelegentlich als Hochzeitszimmer genutzt. „Künftig soll er zu einem Ausstellungsraum mit Museumscharakter werden“, stellte Leuther in Aussicht. *Text und Fotos: Natalie Dees*



Im ehemaligen Schultheißenzimmer: Horst Leuther zeigt die Original-Halskrause des ehemaligen Centgerichts Rieden, mit der man Verurteilte an den Pranger stellte. Eine Replik befindet sich an der Nordseite des Hist. Rathauses.

DANKSAGUNG

Es gibt Menschen,
die durch nichts zu ersetzen sind.
Es fehlen die Worte,
wenn dieser Mensch seinen letzten Weg geht.

Für die wohltuenden Beweise der Anteilnahme
für unsere Mutter

Monika Hetterich

sprechen wir unseren Dank aus.

Heike und Oliver

Oberpleichfeld,
September 2026

Gumpert Bestattungen

97440 Werneck-Schnackenerwerth
St.-Andreas-Straße 25

Telefon (097 22) 42 68

Mobil 0175/23 93 865 • Fax (097 22) 94 13 31
e-Mail: h_gumpert@web.de



St. Gregor

...unter Menschen

Ob Sie selbst Hilfe benötigen oder jemanden pflegen und sich dabei Unterstützung wünschen. Wir entlasten Sie gerne.

Unser Leistungsangebot für Sie:

- * **Ambulante Pflege**
- * **Tagespflege**
- * **Hauswirtschaftliche Hilfe**

Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne kostenfrei,
auch zu Pflegekosten und Pflegeeinstufung.
Ambulanter Dienst: Tel. 09367 98879-0



Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V.
Milanstraße 2 · 97241 Bergtheim
info@sankt-gregor.de · www.sankt-gregor.de



FW-UWG Kürnach und Grüne vereinbaren Zusammenarbeit bei der Ausschussbesetzung



Kerstin Celina, Thomas Fleischer und Dr. Lea Nachtigall (v.l.) bei einem gemeinsamen Treffen in Kürnach.

Kürnach Thomas Fleischer von der FW-UWG Kürnach (Freie Wähler – Unabhängige Wählergemeinschaft Kürnach) wird künftig wieder in allen acht Ausschüssen des Kürnacher Gemeinderats vertreten sein. Möglich wird dies durch eine Vereinbarung mit der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen. Im Rahmen ihres Benennungsrechts werden die Grünen den Gemeinderat der FW-UWG Kürnach, Thomas Fleischer, als ordentliches Mitglied beziehungsweise Stellvertreter für die gemeindlichen Ausschüsse benennen.

Als ordentliches Mitglied ist Fleischer künftig für den Bauausschuss, den Wald-, Landwirtschafts- und Umweltausschuss sowie den Interkommunalen Ausschuss vorgesehen. In den weiteren fünf Ausschüssen wird er als erster oder zweiter Stellvertreter eingebunden.

Die ursprüngliche Verteilung der Ausschusssitze nach der Kommunalwahl 2026 hatte sich aufgrund der kürzlich erfolgten Gründung einer neuen Gruppierung im Gemeinderat verändert. Ein Ergebnis dieser Neuordnung war, dass die FW-UWG Kürnach nun nur noch durch Thomas Fleischer im Gemeinderat vertreten wird. Nach dieser Neuordnung nahmen die Grünen Kontakt mit dem nun fraktionslos gewordenen Thomas Fleischer auf, um Möglichkeiten einer zukünftigen Zusammenarbeit im Gemeinderat auszuloten.

„Ich bin für die Kommunalwahl angetreten, um meine beruflichen und persönlichen Erfahrungen und mein Wissen in die inhaltliche Arbeit des Gemeinderats einzubringen und gemeinsam mit anderen gute Lösungen für Kürnach zu erarbeiten. Gerade die Ausschüsse spielen dabei eine wichtige Rolle. Durch die Zusammenarbeit mit den Grünen kann ich mich dort künftig wieder umfassender einbringen“, sagt Fleischer. „Ich selbst war zwei Kommunalwahlperioden alleine für die GRÜNEN im Gemeinderat, ich kenne die Situation als Einzelkämpferin. Inzwischen sind wir GRÜNE gewachsen und bilden eine Fraktion“, erläutert Kerstin Celina, Gemeinderätin und Mitglied des Bayerischen Landtags. „Miteinander reden, sich austauschen, gemeinsam Sitzungen vorbereiten, das funktioniert auch über Parteigrenzen hinweg, davon bin ich fest überzeugt. Und dazu gehört eben auch, dass wir die uns GRÜNEN zur Verfügung stehenden Ausschusssitze neu und fair verteilen“, ergänzt Celina.

In mehreren offenen Gesprächen fanden beide Seiten eine gemeinsame Grundlage: Zusammenarbeit dort, wo man in Sachfragen zu gemeinsamen Einschätzungen kommt, und gleichzeitig die Freiheit, bei unterschiedlichen Auffassungen unterschiedliche Positionen zu vertreten.

„Die FW-UWG Kürnach und die Grünen werden wie bisher dort gleich abstimmen, wo wir in Sachfragen zu den gleichen Schlüssen kommen. Wo unsere Auffassungen auseinandergehen, wird aber auch künftig jede Seite ihre eigene Position vertreten“, erklärt Thomas Fleischer, Vorsitzender der FW-UWG Kürnach und Gemeinderat.

Eine gemeinsame Fraktion oder Ausschussgemeinschaft wird ausdrücklich nicht gebildet. Die FW-UWG Kürnach und die Grünen bleiben politisch und organisatorisch eigenständig. Die Vereinbarung zur Ausschussbesetzung ermöglicht es Fleischer, auch ohne eigene FW-UWG-Fraktion wieder aktiv an der Ausschussarbeit des Gemeinderats mitzuwirken.

Dr. Lea Nachtigall, Gemeinderätin der Grünen, erklärt zur bisherigen Zusammenarbeit: „Bereits bei den ersten Gesprächen nach der konstituierenden Sitzung habe ich gemerkt, dass mit Thomas eine sachliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit möglich ist. Durch seine berufliche Tätigkeit in einem Inklusionsbetrieb bringt er Erfahrungen aus dem sozialen und wirtschaftlichen Bereich mit und kann Perspektiven in die kommunalpolitische Arbeit einbringen, die mir wichtig sind.“ Fleischer betont: „Ich bin und bleibe Gemeinderat der FW-UWG Kürnach. Gleichzeitig freue ich mich, dass wir eine Lösung gefunden haben, durch die die FW-UWG Kürnach wieder in allen Ausschüssen mitwirken kann. Ich danke Kerstin Celina, Dr. Lea Nachtigall und den Grünen für das entgegengebrachte Vertrauen. Für mich zeigt diese Vereinbarung, dass eine vertrauensvolle demokratische Zusammenarbeit in der Kommunalpolitik auch über Parteigrenzen hinweg möglich ist.“

Für die Gemeinde entstehen durch die Vereinbarung keine zusätzlichen Kosten. Die Fraktionsvergütung der Grünen bleibt unverändert; Sitzungsgeld erhält jeweils nur das tatsächlich an der Ausschusssitzung teilnehmende Gemeinderatsmitglied.

Die neue Ausschussbesetzung wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 17. September 2026, beschlossen.

Text und Foto: Dominik Berger

Ein Fußballstar zum Anfassen

Giovane Elber überrascht Fans im Sportheim Rieden

Rieden Damit hatte wohl niemand gerechnet: Als Champions-League-Sieger und Bayern-Legende Giovane Elber im Sportheim Rieden auftauchte, verwandelte sich ein gemütlicher Besuch kurzerhand in einen unvergesslichen Fußballnachmittag. Besonders die jungen Fans des FC Bayern München kamen dabei voll auf ihre Kosten.

Eigentlich war es ein ganz normaler Besuch bei seinem

Freund Bruno Rath. Doch als sich die Nachricht verbreitete, dass Giovane Elber im Sportheim zu Gast ist, dauerte es nicht lange, bis die ersten neugierigen Blicke und begeisterten Gesichter zu sehen waren.

Für die jungen Bayern-Fans war die Überraschung perfekt. Plötzlich stand ihnen einer der großen Namen der Münchner Vereinsgeschichte ganz persönlich gegenüber – kein Spieler aus dem Fernsehen, kein Foto aus dem Internet, sondern eine echte Bayern-Legende zum Anfassen.

Elber nahm sich viel Zeit für die Fans. Geduldig erfüllte er die zahlreichen Autogrammwünsche, unterschrieb Trikots, Schals und andere Erinnerungsstücke und posierte bereitwillig für unzählige Selfies. Dabei zeigte sich der ehemalige Weltklasse-Stürmer ausgesprochen nahbar und freundlich. Vor allem bei den Kindern und Jugendlichen war die Begeisterung riesig. Für sie dürfte dieser Moment noch lange in Erinnerung bleiben: einmal einem Champions-League-Sieger ganz nahe zu sein, mit ihm ein Foto zu machen und vielleicht sogar ein persönliches Autogramm mit nach Hause zu nehmen.

So wurde aus einem überraschenden Besuch im Sportheim Rieden ein ganz besonderer Fußballmoment. Wo sonst über Fußball gesprochen wird, stand diesmal plötzlich ein Stück Fußballgeschichte mitten unter den Fans.

Und eines war an diesem Tag nicht zu übersehen: Die strahlenden Gesichter der jungen Bayern-Fans sagten mehr als tausend Worte.

Text und Foto: Bruno Rath



Kleine Winzer auf Entdeckertour

Ferienprogramm des Weinbau- und Touristikvereins

Obereisenheim Ein voller Erfolg war das erste Ferienprogramm des Weinbau- und Touristikvereins Obereisenheim. Insgesamt 15 Kinder im Alter von fünf bis neun Jahren gingen bei der „Kleinen Winzer-Entdeckertour“ auf spannende Reise durch die Welt des Weinbaus.

Zu Beginn führte der Weg in die Weinberge, wo die interessierten Kinder Wissenswertes über Trauben und Weinstöcke erfahren. Anschließend wurden sie selbst aktiv: Ausgerüstet mit Lesescheren und Leseeimern ging mit der traditionellen Handlese an die Ernte der Bacchus und Silvaner Trauben. Natürlich durfte die eine oder andere Traube zwischendurch probiert und genascht werden.

Wie süß die geernteten Trauben tatsächlich waren, konnten die jungen Nachwuchswinzer mit einem Refraktometer feststellen und erfahren, wie viel Zucker in den Trauben steckt. Mit vollen Eimern und Butte ging es weiter zur Besichtigung eines nahegelegenen Weingutes. Gerd Krämer gab einen Einblick in die moderne Kellerwirtschaft und erklärte den Weg der Trauben vom Maischewagen über die große Automatikpresse bis hin zum Trester. Besonders gut kam bei den jungen Besuchern die Verkostung von frisch gepresstem Traubensaft an.

Mit den selbst geernteten Trauben ging es dann weiter zur Winzerhalle, wo sie von der Obereisenheimer Weinprinzessin Vanessa herzlich empfangen wurden. Geduldig beantwortete sie die zahlreichen Fragen der jungen Teilnehmer und berichtete über ihr Amt und die vielfältigen Aufgaben einer Weinmajestät.

Anschließend erwarteten die Kinder zwei abwechslungsreiche Stationen. Zunächst waren die Sinne gefragt: In verschiedenen „Tastkästen“ mussten Gegenstände rund um das Thema Wein mit den Händen ertasten, erkennen, nachmalen und erraten. An der zweiten Station wurde es praktisch: Gemeinsam mit einem erfahrenen Kellermeister pressten die Kinder ihre selbst geernteten Trauben mit einer kleinen Handpresse. Der ganz persönliche Traubensaft der jungen Nachwuchswinzer wurde selbstverständlich gleich probiert. Zum Abschluss wartete auf die Teilnehmer noch eine kleine Brotzeit zur Stärkung. Mit neuen Eindrücken und spannenden Erfahrungen rund um den Weinbau ging damit ein abwechslungsreicher Ferientag zu Ende. Die Aktion wurde in Kooperation mit der Gemeindejugendpflegerin Jasmin Schmitt angeboten.

Text: Tobias Kallenbach, Weinbau- u. Touristikverein Obereisenheim



Foto: Jasmin Schmitt, Gemeindejugendpflege VG Estenfeld

PHOTOVOLTAIK KOMPLETTPAKET

17.999 € *

500 €
 Rabatt für
 WVV-Energie-
 kunden/innen

- LEISTUNGSSTARKE PHOTOVOLTAIKANLAGE**
 22 x Glas-Glas Module à 475 Watt
- ZUKUNFTSSICHERER WECHSELRICHTER**
 10 kW Hybridwechselrichter inkl. Ersatzstromfunktion
- ZUVERLÄSSIGER BATTERIESPEICHER**
 16 kWh Speicherkapazität
- FULLSERVICE DER STADTWERKE WÜRZBURG AG**
 regional - persönlich - aus einer Hand

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Strom auf dem Dach produzieren. Infos unter wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich

DER PARITÄTISCHE
 Bayern
 Bezirksverband Unterfranken
 Pflegedienst

Wohlfühlen Zuhause

... wir sind für Sie da!

seit 1973
 jeden Tag
 flexibel
 zuverlässig
 rund um die Uhr

Kontakt:

09365 | 881-007

www.paritaetischer-pflegedienst.de



Pflegedienst



Königliche Hoheiten mit Teufel.

Foto: Rainer Weis

Weinort verwandelte sich in eine lebendige Kulturmeile

Kulturherbst Untereisenheim

Untereisenheim Wieder zeigten 70 Aussteller in den Straßen und Höfen ihre handgefertigten Produkte aus Kunst, Dekorationsideen, kreativen Arbeiten. Darunter waren auch Anbieter von Naturprodukten und Essensareale mit regionaler Kulinarik, die zum Genießen und zum Verweilen einluden.

Dies alles hat das Team Kulturherbst Untereisenheim mit Bürgermeister Christian Holzinger in mühevoller Kleinarbeit organisiert und in ein achtseitiges Programmheft mit einer Karte des Ortes zusammengestellt. Eine gute Orientierung um festzustellen wo, was und wann stattfand.

Bei offener Atmosphäre in den Höfen, Gassen und historischen Gebäuden des Dorfes konnten die Besucher nicht nur staunen und einkaufen, sondern vielerorts auch den Künstlerinnen und Künstlern direkt bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen.

Bei den verschiedenen Naturprodukten gab es unter anderem ein großes Angebot an Bio-Gemüse. Zierkürbis, Walnüsse, Rebenkränze und Federweißer sowie Ziegenprodukte, Milch, Käse, Wurst und Kartoffeln. Es gab auch Naturseifen, Honig und Honigprodukte, Gewürze aller Mischungen aus eigener Fertigung und vieles mehr.

Passend zum Motto „Treffpunkt Lachen an vier Herbsttagen“ sorgte das Programm an zahlreichen Stellen für heitere Momente. Im Rathaus liefen unter dem Titel „Sachen zum Lachen“ lustige Filme, während Lachyoga-Schnupperangebote zum Mitmachen einluden.

Weit mehr als Humor gab es für Musikliebhaber in der Scheune mit Jazz und Blues, Wirtshaussingen, Straßenmusik sowie Konzerten. Ortsführungen, Kirchenführungen, Fotografie-Ausstellungen und kulturgeschichtliche Dorfspaziergänge eröffneten spannende Einblicke in Geschichte und Leben des Weinortes. Ein Highlight für Besucher und Aussteller war am Samstag der Besuch der Weinprinzessinnen und des Teufels. Die Untereisenheimer Weinprinzessin Lea Kruse hatte zum Kulturherbst eingeladen und Maren Paul aus Neuses am Berg, Franka Wehner aus Lindach, Vanessa Baio aus Obereisenheim, Emma Endres aus Stammheim, Katharina Kirch aus Wiesenbronn und der Teufel Leo Wägerle aus Obereisenheim liefen durch den Ort und verbreiteten ausgelassene Stimmung.

Auch an die Familien mit Kindern hat der Veranstalter gedacht. So gab es Riesenseifenblasen, Kinderschminken, Kreativangebote zum Mitmachen, die KinderKreativStation und die große

Jonglage-Show „Eichi & der Spaßkoffer“. Sie sorgten bei ihren Aktionen zum Mitmachen und Ausprobieren für Unterhaltung und strahlende Gesichter und machten so den Kulturherbst zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Die Genießer kamen ebenfalls nicht zu kurz. So reichte das kulinarische Angebot von der fränkischen Bratwurst über Wildspezialitäten, Flammkuchen, Burger, vegetarischen Gerichten und hausgemachten Kuchen bis zu den Weinen der örtlichen Winzer.

In seinem Blog schreibt der Veranstalter: Der Kulturherbst Untereisenheim lebt vom Engagement vieler Ehrenamtlicher, Vereine, Aussteller, Künstler und Gastgeber. Gemeinsam schaffen sie einen Ort der Begegnung, an dem Menschen ins Gespräch kommen, Neues entdecken und unbeschwerte Stunden verbringen können. Ganz im Sinne des diesjährigen Mottos: Treffpunkt Lachen.

Jubiläum des „Just for Fun“-Beachvolleyballturniers

20. Auflage des Turniers

Püssensheim Bei idealen Spieltemperaturen hatten wieder zwölf Mannschaften ihren Spaß daran gegeneinander anzutreten. Kaum war der QR-Code zum Anmelden ausgegeben, waren schon zwölf Mannschaften bei der Turnierleitung gesetzt und einzelne Teams standen noch in der Warteschlange. Traditionell nahmen die ortsansässigen „Wasserpfeifen“ und die „Schwoaddamoochens“ aus Dippbach/Oberpleichfeld teil. Die Erstplatzierten des Vorjahres „Die taffen Giraffen“ mussten sich am Ende im Finale den neu teilnehmenden „Bagger Bier“ geschlagen geben. Im Spiel um Platz 3 trafen die „Bolzplatz Allstars“ auf „Wolfgang“. Es war wie das Spiel um Platz eins ein sehr spannendes Match mit technisch sehr guten Spielzügen. Den Preis für den dritten Platz „ein Fässchen Bier“ durften schließlich die „Bolzplatz Allstars“ mit nach Hause nehmen. Das erfahrene Volleyballteam „R.E.D. Rimparrer ehemaligen Draufgänger“ hinterließen bei den Sportlern anerkennende Gesichter, weil sie ganz gelassen sportlich gut spielten. „Adler Prosselsheim“ nahmen zum ersten Mal teil und landeten auf Platz elf, das Schwanfelder Team „Benjamins kleiner Rüssel“ erreichten den achten Platz, die „Neigschmeggdn“ (Prosselsheim) Platz neun, „Ein Satz“ Platz fünf und Sieger des Herzens nannten sich die „Smash Potatoes“. Der Turniertag machte am Ende seinem Namen alle Ehre und so wurde bis in die Nacht am Bierpong-Tisch bei cooler Beachmusik gefeiert, trotz dass die Spieler*innen sicherlich erschöpft vom Sport bei besten Sommertemperaturen hätten sein müssen. Die Renner des Abends war bei den Getränken erneut die „Gartenlimo“ und natürlich verschiedene Bierangebote.

Veranstalter war die Freiwillige Feuerwehr Püssensheim, die mit ihrem Team für die perfekten Rahmenbedingungen sorgte und mit familienfreundlichen Preisen für ein tolles Event auch bei den nicht aktiven Athleten sorgte. Sehr positiv war auch, dass am frühen Sonntagmorgen noch vor dem gemeldeten Regen so viele Helfer am Bolzplatz waren, dass sehr schnell wieder alles verräumt war. Ein großer Dank an alle Ehrenamtlichen.

Text und Foto:
Anette Altenhöfer





Charmante Wohnung in Burggrumbach zu verm.

3-Zi.-Wohnung, 82 m², mit Küche (ohne Einbauküche), Bad u. Terrasse. Ruhig gelegen und praktisch geschnitten. 540 € kalt + 140 € NK Frei ab 01.10.

Telefon 0171/3760911
Melden Sie sich gerne für weitere Informationen.

150 m² Halle zentral in Kürnach zu vermieten

150 m² große Halle zum Unterstellen von PKW, Oldtimern, Wohnmobilen, Wohnwagen, Motorrädern, Anhängern oder Booten zu vermieten. Die Halle verfügt über drei separate Hallentore sowie Strom und Beleuchtung. Gute Zufahrts- und Rangiermöglichkeiten sind vorhanden. Vermietung bevorzugt komplett.

Telefon 0176/70112870
Familie Fleischer

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944/36160
www.wm-aw.de

Ralfs großer Privatflohmarkt

Sa., 3.10.2026
von 8.00 bis 16.00 Uhr
Haushaltsartikel,
Werkzeug, Elektronik,
Lampen, Dekoartikel,
Vasen, Bilder u.v.m.
sowie Glasschmuck,
Kunst und
antike Gegenstände
von M.+ H. Heinickel
in Bergtheim, B 19,
neben Gasthaus
zum Goldenen Löwen.
Telefon 0179/4419888

Suche kleines Häuschen oder Wohnung,

gerne auch einen Garten
in Estenfeld.

Anruf 01577/7107355

Familie sucht Wohnmobil, Transporter, Bus, Pkw

auch rep.-bedürftig
Telefon 0151/66931450

Reinemachefrau

für 2 x 4 Std. monatlich in
Unterpleichfeld gesucht
Telefon 0160/93511262

Suche kleinen Acker oder Weinberg zum Kauf

in und um Bergtheim oder
Nachbargemeinden.

e-Mail: kleinerAckerBergtheim@web.de

Mobil: 0152 51054863

Suche Mercedes, BMW, Audi oder andere, auch

ältere Modelle, Mängel u.
Kilometer spielen keine
Rolle. Alles anbieten.

Tel. 0176/22051453, auch So.

Sonstiges

Kaufe fair Bilder,

Antiquitäten, Zinn, Teppiche, Uhren, Silber-/Gold-Modeschmuck, Münzen aller Art (auch DM), Musikinstrumente, Porzellan, Abzeichen, alles aus 1.+2. Weltkrieg, versilb. Bestecke.

Mache u. su. Wohnungsauflösungen + Oldtimer.
Telefon 0151/66931450

FUGENLOSE BADSANIERUNG

Ihr neues Bad. Ohne Fugen. Ohne Kompromisse.

Schluss mit Schimmel, Schmutz und aufwendiger Reinigung!

Mit einer fugenlosen Badsanierung schaffen wir für Sie eine moderne, hygienische und langlebige Badlösung – individuell auf Ihre Wünsche abgestimmt.

Die fugenlosen Oberflächen sorgen nicht nur für ein elegantes Design, sondern sind auch besonders pflegeleicht und wasserabweisend.

Weniger Fugen. Mehr Lebensqualität.

VORHER

NACHHER

FUGENLOS & HYGIENISCH
Keine Fugen = keine Schimmelbildung. Für ein sauberes und gesundes Bad.

PFLEGELEICHT
Glatte, nahtlose Oberflächen lassen sich einfach und schnell reinigen.

LANGLEBIG & ROBUST
Hochwertige Materialien für eine dauerhafte und widerstandsfähige Lösung.

VIelfÄLTIG & INDIVIDUELL
Große Auswahl an Farben, Strukturen und Designs – ganz nach Ihrem Stil.

SCHNELLE UMSETZUNG
In der Regel in wenigen Tagen zu Ihrem neuen Wohlfühlbad.

LASSEN SIE SICH JETZT BERATEN!
Wir beraten Sie persönlich, unverbindlich und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Ihr neues Bad wartet auf Sie!

SCHAUWOCHE ENDE
9. bis 11. Oktober | je 10 bis 16 Uhr

UNSER STANDORT
Hauptsitz mit großer Ausstellung
Paradeisstr. 6a
97262 Hausen bei Würzburg

KONTAKT
09367 9820337
marco@hetterich-raumgestaltung.de
www.hetterich-raumgestaltung.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo - Fr 09:00 - 18:00
Samstag 10:00 - 14:00
Sonntag Geschlossen

Ihr Partner für individuelle Raumgestaltung!

✓ Persönliche Beratung ✓ Hochwertige Materialien ✓ Fachgerechte Umsetzung



**JETZT
BEWERBEN!**

STELLENANGEBOTE in der **Dorf-Zeitung**
Telefon 09367/991 14 · Telefax 991 07 · E-Mail: info@dorf-zeitung.de

**JETZT
BEWERBEN!**

Der Schlemmer Marco Partyservice & Catering

Küchenhilfe/Spülkraft (m/w/d) ab 15 €/Std.
für unser junges Team auf Minijobbasis
(603,- €) gesucht
Flexible Zeiteinteilung nach Absprache möglich.

Der Schlemmer Marco • Partyservice & Catering

Marco Schierling • Tel. 01575 6017960
www.derschlemmermarco.de
info@derschlemmermarco.de
Nikolausstr. 6, 97294 Rupprechtshausen



**Wir suchen Kollegen (m/w/d)
mit Service-Erfahrung
für unser Restaurant mit Sonnenterrasse
in Vollzeit oder Teilzeit.**

Bei Interesse melden Sie sich gerne telefonisch
oder per Mail.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.
Marion Hofmann und Christian Wägerle

Gasthof zum Schiff Obereisenheim
Tel. 09386 – 248, info@schiff-obereisenheim.de

Werde als Marketing Specialist EMEA (m/w/d) Teil unseres Teams in Estenfeld

Vollzeit - 40 h pro Woche

Zu deinen Stärken zählen Kreativität, Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit und eine strukturierte Arbeitsweise?

Dann bist du bei uns genau richtig! Wir suchen in Estenfeld eine engagierte Persönlichkeit zur Verstärkung unseres Marketingteams. Dein zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die Planung und Umsetzung von Marketingmaßnahmen, die Weiterentwicklung unserer Online-Präsenz sowie die Zusammenarbeit mit internationalen Marketing- und Vertriebsteams.

Wir bieten dir eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem internationalen Umfeld mit flexiblen Arbeitszeiten. Ein sympathisches und motiviertes Team, moderne Arbeitsbedingungen sowie eine leistungsgerechte Vergütung inklusive 30 Tagen Urlaub und der Möglichkeit auf ein JobRad gehören für uns selbstverständlich mit dazu.



Wir freuen uns darauf, dich in einem persönlichen Gespräch kennenzulernen.

Bitte sende uns deinen Lebenslauf und ein kurzes Anschreiben an career@matthews.de und wir werden uns schnellstmöglich bei dir melden.

Mehr unter: matthewsmarking.de/karriere
Ansprechpartner: Thomas Ferenczy
(+49 173 2929633)



Matthews Marking Systems Germany GmbH,
Porschestra. 1a, 97230 Estenfeld



**JETZT
BEWERBEN!****STELLENANGEBOTE** in der **Dorf-Zeitung**Telefon 09367/99114 · Telefax 99107 · E-Mail: info@dorf-zeitung.de**JETZT
BEWERBEN!****Sie sind das Kraftpaket,
das wir suchen!****GLS**
Parcels to People

Durchstarten und Teil der GLS-Familie werden!

**Mitarbeiter (w/m/d)
für die Paketabwicklung**

in Teilzeit (15 h / 17,5h / 20h) oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

- Pakete scannen und sortieren
- Transportfahrzeuge be- und entladen
- Verschiedene Schichten möglich
16:00 – 19:30 Uhr und/oder 04:00 – 07:30 Uhr
- Keine Vorkenntnisse nötig – gezielte Einarbeitung

Jetzt bewerben unter:
www.gls-karriere.de**Noch Fragen?**
Dann wenden Sie sich an:Herr Hornung
Telefon: + 49 (0) 6677 6468846
**GLS Germany
GmbH & Co. OHG, Depot 88**
Wachtelberg 19, 97273 Kürnach**WIR
SUCHEN
DICH!**

Als Groß- und Einzelhandelsunternehmen präsentieren wir uns mit einem attraktiven Produktportfolio rund um die Themen Jagd, Sport und Outdoor. Unser stetiges Wachstum der letzten 30 Jahre wollen wir kontinuierlich weiterentwickeln.

Dafür sucht unser Team zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Werkstudenten (m/w/d)
(BWL, Marketing, Neue Medien)**Wir brauchen Dich zur**

- Mitarbeit im Bereich Datenverarbeitung und Kommunikation
- Pflege unseres Online-Shops
- Fotografie und Bildbearbeitung in Photoshop

Darauf kannst Du Dich freuen

- Gestaltungsspielraum in einem dynamischen und wachsenden Umfeld
- Flache Organisationsstruktur und kurze Entscheidungswege
- Parkplätze vor der Tür

Interesse?

Dann melde Dich einfach telefonisch bei uns unter
09384 / 88212-00 oder per Mail an karriere@waffen-ferkinghoff.com.

Bei Fragen steht Dir Frau Andrea Ferkinghoff gerne zur Verfügung.

**FERKINGHOFF**
INTERNATIONAL

SCHWANFELDER STR. 8 | 97241 BERGTHEIM - GERMANY
TEL. +49 9384 - 88212-00
WWW.FERKINGHOFF.DE | INFO@FERKINGHOFF.DE

Medizinische Fach- oder Hilfskraft gesucht

Für die (2024 neu eröffnete) Neurologische Praxis
in Kürnach bei Würzburg
suchen wir ab sofort Verstärkung: Medizinische Fach-
kraft oder auch Hilfskraft in Teil- oder Vollzeit.

Neurologische Vorerfahrung wäre wünschenswert,
ist aber keine Voraussetzung.

Neben der kassenärztlichen Patienten-Versorgung
bauen wir derzeit Privat-Leistungen aus. Hierbei sind
wir froh über Ihre Ideen und bringen diese gern mit ein.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und unser
baldiges Kennenlernen.

Berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten und gute
Bezahlung sind für uns selbstverständlich.

Bitte melden Sie sich unter:

Dr. Ann-Katrin Palmetshofer, Tel. 01520 4689089
e-mail: annkatrin.palmetshofer@gmail.com

Dorf-Zeitung | www.dorf-zeitung.de**Karriere als Vermögensberater**
Begleitete Ausbildung zum Finanzcoach

(haupt- und nebenberuflich)

Ein Beruf mit Wertschätzung & Zukunftssicherheit.

Ein Beruf mit fairen Aufstiegschancen.

Ob im Quereinstieg oder mit Vorkenntnissen –
wir begleiten Deine Karriere im Vertrieb
mit einem bewährten Ausbildungssystem.

Bereits im ersten Jahr
ist ein Einkommen von 60.000 Euro möglich.

Du bist: **motiviert & fleißig**
ehrgeizig & leistungsfähig
kommunikationsstark & kontaktfreudig
hilfsbereit & lernwillig

Wir sind jung, wir sind modern, wir sind digital
Infos und alles Weitere – siehe QR-Code!



Kontaktdaten:

Max Hausmann
Hauptgeschäftsstelle
für Deutsche Vermögensberatung
Kurze Gasse 10 • 97076 Würzburg






Sie haben Fragen rund um Ihr Dach?

Wir beraten Sie persönlich, nach Ihren individuellen Wünschen.

Dann kommen Sie zu uns!

- ▲ Neueindeckungen u. Umdeckungen
- ▲ Schieferarbeiten
- ▲ Spenglerarbeiten
(Dachrinnen, Kamin- und Giebelverkleidung, Zink, Kupfer, Aluminium, Prefa)
- ▲ Asbestsanierung / -entsorgung
- ▲ Dachstuhlisanierung

- ▲ Flachdach-, Garagen- und Balkonsanierung
- ▲ Einbau von Wohnraum-dachfenster (Roto und Velux)
- ▲ Dachbegrünung
- ▲ Gerüstbau
- ▲ Wartungsvertrag
(regelmäßige Kontrolle Ihres Daches)

Geschäftsführer: Thomas & Kevin Gerhard · Schweinfurter Str. 11 · 97332 Volkach / Gaibach · E-Mail: info@dachkonzept.net
Telefon Büro: 0 93 81 - 25 84 · Mobil Thomas: 0171 - 694 96 23 · Mobil Kevin: 0174 - 958 23 12

www.dachkonzept.net

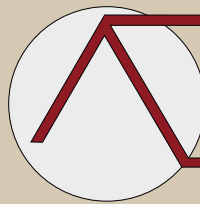


KFZ Werkstatt Berthold Braun

97537 Wipfeld · Weinbergstraße 5a
Tel. 09384/881662

- Neue Reifen
- Neue Alu oder Stahlfelgen
- Reifeneinlagerung
- Inspektion aller Marken nach Herstellervorgaben
- Klimaservice für E134a und 1234yf
- Getriebeölsplüfung mit LIQUI MOLY GEAR TRONIC 3

- HU & AU
- Auspuff Service
- Radlagerspezialist mit Vigor Radlagerwerkzeug
- Bremsenservice
- Unfallinstandsetzung
- Fehlerdiagnose
- Ersatzteilverkauf
- Scheibenreparatur/-ersatz



Hajer Bedachung & Spenglerei

Ihr Dach in besten Händen

- Steildach
- Flachdach
- Blechdach
- Terrassenabdichtung

- Balkonabdichtung
- Giebelverkleidung
- Schornsteinverkleidung
- Dachliegefenster

Prosselsheim/Püßensheim
 0172/6729897



Richtigstellung zum Serviceangebot der Sparkasse Mainfranken Würzburg „Am Eulenberg“ in Bergtheim.

Im neuen SB-Pavillon der Sparkasse Mainfranken Würzburg in Bergtheim steht ein Geldautomat mit Auszahlungsfunktion zur Verfügung. Die in der Presse ursprünglich genannten weiteren Funktionen wie Kontoauszüge ausdrucken oder Überweisungen tätigen sind nicht Bestandteil des Angebots – wir bitten um Entschuldigung für diese unzutreffende Information.

Für weitere Services steht Ihnen das Beratungszentrum in Estenfeld, St.-Mauritius-Str. 1, gerne zur Verfügung.

Bankgeschäfte bequem von zu Hause aus erledigen:



KundenServiceCenter

Ihre telefonische Filiale

Mo. – Fr. 08:00 – 20:00 Uhr, Sa. 09:00 – 14:00 Uhr

0931 382-0



Internetfiliale



Jetzt Online-Banking beantragen.

sparkasse-mainfranken.de/onlinebanking



Sparkasse
Mainfranken Würzburg